Universität Freiburg Mathematisches Institut Abteilung für Math. Logik Heike Mildenberger Oliver Straser

Probeklausur zur Vorlesung Lineare Algebra vom Wintersemester 2013/14

Geben Sie am Ende der Klausur Ihre Lösungen einschließlich dieses Deckblatts und der Aufgabenblätter ab. Schreiben Sie auf das Deckblatt und auf jedes Arbeitsblatt Ihren Namen.

Sie brauchen nicht alles zu bearbeiten, um eine sehr gute Note zu erhalten. Etwa 75-80% der Punkte werden sicherlich reichen.

Erlaubte Hilfsmittel: Ein beidseitig handbeschriebenes DinA4-Blatt mit Beschriftung Ihrer Wahl dürfen Sie mitbringen und benutzen. Sonst sind keine Unterlagen erlaubt. Mobiltelefone und Laptops dürfen während der Prüfung nicht benutzt werden.

Viel Erfolg!

Name:

vorname:																	
${f Matrikelnummer:}$																	
${\bf Studiengang:}$																	
${f Unterschrift}:$.																	
Aufgabe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Σ	
Punkte maximal	3	3	3	3	3	4	3	6	4	3	5	6	7	7	7	60	
Punkte bearbeitet																	
Punkte erreicht																	
Note:	oho	n o	m														
Klausur eingesehen am:																	
Unterschrift der Prüferin:																	

Dauer: 120 Minuten

Eckerstraße 1

 $V = M_{3,3}(\mathbb{R})$ und $U = \{A \in V | \text{rang } A \leq 2\}$

 \square Ja $\;\square$ Nein

Kreuzen Sie bei jeder Multiple-Choice-Frage (Aufgabe 1 bis Aufgabe 5) entweder Ja, Nein oder nichts an. Ein richtiges Kreuz ergibt +1 Punkt, ein falsches -1 Punkt, keine Angabe zählt 0 Punkte. Sie bekommen in jeder Aufgabe mindestens 0 Punkte.

Aufgabe 1. (3 Punkte) Sei V ein K -Vektorraum. Sind die folgenden Aussagen für $v_1,v_2,v_3\in V$ richti	g?
Es gilt $\dim(\text{span}\{v_2, v_3\} \cap \text{span}\{v_1, v_2\}) < 2$ Wenn $v_1 \in \text{span}\{v_2, v_3\}$ ist, dann gilt $\text{span}\{v_1, v_2, v_3\} = \text{span}\{v_2, v_3\}$ Wenn $v_3 \in \text{span}\{v_2, v_3\}$ ist, dann gilt $v_1 \in \text{span}\{v_2, v_3\}$	□ Ja □ Nein □ Ja □ Nein □ Ja □ Nein
Aufgabe 2. (3 Punkte) Seien V und W Vektorräume sowie $f:V\to W$ und $g:W\to V$ lineare Abbild die folgenden Aussagen immer richtig?	ungen. Sind
$\ker(g \circ f) \subseteq \ker f$ Bild $g \circ f \subseteq \text{Bild } g$ Bild $g \subseteq \ker f$	□ Ja □ Nein □ Ja □ Nein □ Ja □ Nein
Aufgabe 3. (3 Punkte) Seien V und W Vektorräume. Sind die folgenden Abbildungen $f:V\to W$ line	ar?
Sei $V = W = \mathbb{Z}_2$ und f definiert durch $f(x) = x^2$ für $x \in \mathbb{Z}_2$. Sei $V = \mathbb{R}^{\mathbb{Z}}$, $W = \mathbb{R}^2$ und f definiert durch $f(\phi) = (\phi(0), \phi(1))$ für $\phi \in V$ (Zur Erinnerung: $\mathbb{R}^{\mathbb{Z}}$ ist der reelle Vektorraum der Funktionen von \mathbb{Z} nach \mathbb{R} .) Sei $V = W = \operatorname{Mat}_{n,n}(\mathbb{R})$ und f definiert durch $f(A) = A^2$.	□ Ja □ Nein □ Ja □ Nein □ Ja □ Nein
Aufgabe 4. (3 Punkte) Sei V eine endlichdimensionaler Vektorraum und $f:V\to V$ eine lineare Abbildu folgenden Aussagen richtig?	ing. Sind die
f ist genau dann injektiv, wenn f surjektiv ist. ker $f+\mathrm{Bild}(f)=V$ Es gibt ein $v\in V$ mit $f(v)=v$	□ Ja □ Nein □ Ja □ Nein □ Ja □ Nein
Aufgabe 5. (3 Punkte) Sei V ein Vektorraum. Ist $U \subset V$ ein Untervektorraum von V ?	
$V=\mathbb{R}^2$ und $U=\{(x,y)\in\mathbb{R}^2 x\cdot y=0\}$ $V=\mathbb{R}^\mathbb{Z}$ und $U=\{f\in V f(0)=0\}$	\square Ja \square Nein \square Ja \square Nein

Aufgabe 6. (4 Punkte)

Seien

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 & 0 \\ 2 & 0 & 3 \\ -1 & 0 & 0 \end{pmatrix} \text{ und } B = \begin{pmatrix} -1 & 0 & 2 \\ 0 & 0 & 1 \\ 1 & 1 & 1 \end{pmatrix}$$

Berechnen Sie $A \cdot B$ und $B \cdot A$.

Aufgabe 7. (3 Punkte)

Für welche $\alpha \in \mathbb{R}$ ist die Matrix

$$M_2 = \begin{pmatrix} 1 & \alpha & 1 \\ 1 & 0 & 1 \\ 0 & 1 & 1 \end{pmatrix}$$

invertierbar? Begründen Sie ihre Antworten!

Aufgabe 8. (6 Punkte)

Seien die zwei Untervektorräume U und V des \mathbb{R}^4 definiert durch:

$$U := \left\{ \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \\ x_4 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^4 | x_2 = x_1 + x_3, \ x_1 = x_3 + x_4 \right\}$$

$$V := \left\{ \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \\ x_4 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^4 | x_2 - x_3 = x_4 - x_1 \right\}$$

Bestimmen Sie dim U, dim V, dim (U + V) und dim $(U \cap V)$. Begründen Sie ihre Antworten.

Aufgabe 9. (4 Punkte)

Seien
$$\vec{A} = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix})$$
 und $\vec{B} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix})$ angeordnete Basen

von \mathbb{R}^3 und id: $\mathbb{R}^3 \to \mathbb{R}^3$ die Identitätsabbildung. Berechnen Sie:

$$\mathrm{Mat}_{\mathcal{A}}^{\mathcal{B}}(\mathrm{id})$$

Aufgabe 10. (3 Punkte)

Definieren Sie den Begriff Vektorraumhomomorphismus. Den Begriff eines K-Vektorraumes duerfen Sie ohne eine Definition anzugeben verwenden.

Aufgabe 11. (5 Punkte)

Sei

$$U := \left\{ \begin{pmatrix} 1 & x \\ 0 & 1 \end{pmatrix} \in M_{2,2}(\mathbb{R}) | x \in \mathbb{R} \right\}$$

Ist U eine Untergruppe von $GL_2(\mathbb{R})$? Ist U abelsch?

Aufgabe 12. (6 Punkte)

Sei (G,*) eine Gruppe und $h \in G$ ein fest gewähltes Element. Ist die Abbildung

$$\begin{array}{ccc} Ad_h: G & \to & G \\ g & \mapsto & h^{-1} * g * h \end{array}$$

ist ein Gruppenhomomorphismus? Ist sie bijektiv? Zur Erinnerung: Eine Abbildung $f: G \to G$ heißt Gruppenhomomorphismus, wenn für alle $g_1, g_2 \in G$ gilt: $f(g_1 * g_2) = f(g_1) * f(g_2)$.

Aufgabe 13. (5+2 Punkte)

Sei
$$A := \begin{pmatrix} 3 & -4 \\ 2 & -3 \end{pmatrix} \in \operatorname{Mat}_{2,2}(\mathbb{R})$$

i) Gibt es ein invertierbares $M \in M_{2,2}(\mathbb{R})$, so dass

$$M^{-1}AM = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}$$

ii) Berechnen Sie:

$$A^{2014}$$

Hierbei ist A^n für n > 0 induktiv definiert durch: $A^1 = A$ und $A^{n+1} = A^n \cdot A$.

Aufgabe 14. (7 Punkte)

Sei V ein Vektorraum mit Basis $\{v_1, \ldots, v_n\}$. Seien ferner $w_i \in V$ definiert durch $w_1 := v_1$ und $w_i = w_{i-1} + v_i$ für i > 1. Ist $\{w_1, \ldots, w_n\}$ eine Basis von V?

Aufgabe 15. (7 Punkte)

Wir arbeiten wieder im Vektorraum $V = \mathbb{R}^{\mathbb{Z}}$. Für $f, g \in V$ definieren wir: fRg:gdw für alle geraden $z \in \mathbb{Z}$ gilt f(z) = g(z).

Sei $U = [0]_R$. Ist U ein Untervektorraum von V? Gibt es für jedes $n \in \mathbb{N}$ mindestens n linear unabhängige Vektoren in V/U? Wenn ja, dann geben Sie für jedes n eine linear unabhaengige Menge mit mindestens n Vektoren an. Finden Sie eine linear unabhaengige Menge, die gleichzeitig fuer alle n als Antwort dient? Schreiben Sie gegebenenfalls so eine Menge hin.